

Kaspersky® Anti-Virus

für MS Exchange Server

Ein integrales Schutz-System gegen Viren bildet den Kern für die Datensicherheit von Unternehmens-Netzwerken. In der Regel sind Unternehmens-Netzwerke komplizierte, heterogene Strukturen auf unterschiedlichen Plattformen. Ein zuverlässiger Mail-Server-Schutz ist daher der Schlüssel zu einem umfassenden Schutz-System gegen Viren.

Kaspersky® Anti-Virus für MS Exchange Server scannt alle eMail-Nachrichten, die über den Microsoft Exchange Server versendet werden. Mit ihren Analyse- und Reparatur-Funktionen ist die Lösung in das Mail-System integriert und verhindert die Penetration von Viren in Unternehmens-Netzwerke.

- SICHERE INTERNE UND EXTERNE eKORRESPONDENZ
- REPARATUR ODER ENTFERNEN VON INFIZIERTEN OBJEKTEN
- HOCHGESCHWINDIGKEITS-OPERATIONEN
- ANWENDERFREUNDLICHE MANAGEMENT TOOLS
- UPDATES DER ANTI-VIREN-DATEIEN RUND-UM-DIE-UHR

■ Scannen und Verwalten von eMail-Nachrichten

Kaspersky® Anti-Virus für MS Exchange Server scannt alle ein- und ausgehenden Nachrichten auf schädlichen Code. Das Programm überprüft den Korpus der Nachricht sowie alle eingefügten (inklusive archivierter und komprimierter) Dateien, OLE-Objekte und eingefügten Nachrichten.

Das Programm entfernt zudem Viren aus alten Nachrichten, die bereits vor Installation des Programms empfangen wurden und re-scant Nachrichten nach Erhalt eines Updates der Anti-Viren-Dateien. Dies geschieht entweder im Hintergrund-Scan Modus oder auf Befehl des Anwenders.

■ Flexibler Schutz

Kaspersky® Anti-Virus verhindert die Penetration von infizierten Nachrichten auf Workstations. Dies garantiert den End-Anwendern „saubere“ eMail-Nachrichten. Die Programm-Konfiguration sieht folgende Optionen vor:

- Blockieren von infizierten Nachrichten
- Entfernen von infizierten Objekten aus Nachrichten
- Ersetzen des infizierten Objekts durch einen Hinweis auf einen entdeckten Virus

System Administratoren können mit der letzten Option das Versenden von infizierten Nachrichten an den Anwender erlauben, wobei das Programm den Namen und die Erweiterung des infizierten Objekts ändert und einen Warn-Hinweis über einen entdeckten Virus anfügt. Das hält den Anwender davon ab, eine infizierte Datei versehentlich zu öffnen und schützt den Computer vor einer zufälligen Infektion.

■ Zuverlässige Isolation verdächtiger Objekte

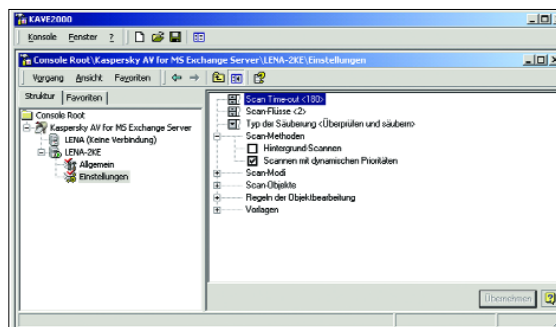
Der System Administrator kann ein Quarantäne-Verzeichnis anlegen, in das er infizierte oder verdächtige Objekte aus eMail-Nachrichten ablegt. Er kann sie dort genauer untersuchen und bei Bedarf löschen.

■ Maximale Leistung des Systems

Das Programm scannt eMail-Nachrichten in multiplen Strömen und maximiert so die Leistung des Systems insgesamt. Der System Administrator kann zeitgleich mehrere Exemplare des Anti-Virus-Kernels starten. Kaspersky® Anti-Virus unterstützt die MS Exchange Server Cluster-Technologie, die zum effektiven Anti-Viren-Schutz in Mail-Systemen großer Unternehmen eingesetzt wird.

■ Anwenderfreundliche Management Tools

Der Virenschutz wird über ein spezielles Interface, der Microsoft Management Console (MMC) gesteuert, was durch die Integration von Kaspersky® Anti-Virus ins Mail System von MS Exchange erreicht wird. Der Administrator kann das Programm mithilfe der Betriebssystem-Tools installieren und das Programm im Remote-Modus fernverwalten (Programm-Management, Anti-Viren-Scan, Berichterstattungs-Parameter etc.)



Steuerung der Anwender-Gruppen
für MS Exchange Server

■ Warn-Hinweise

Kaspersky® Anti-Virus warnt den Administrator über Quelle und Ort von schädlichem Code. Es versendet Warn-Hinweise an Absender und Empfänger infizierter Nachrichten und zeichnet die Attacke im Programm Log und einer Report Datei auf. Die Text-Warnungen sind schablonen-generiert, wobei die Formen vom Administrator modifiziert werden können. Detaillierte Informationen über Programm-Operationen garantieren so rechtzeitigen Schutz gegen Viren-Infektionen.

■ Automatische Updates

Das Modul Kaspersky® Updater gewährleistet ein Herunterladen der neusten Anti-Viren-Dateien und Programm-Komponenten von speziellen Kaspersky Labs Update-Servern über das Internet oder von lokalen Servern. Dies geschieht entweder manuell auf Befehl oder automatisch in festgelegten Intervallen. Ist der Server während des Herunterladens nicht zugänglich, sucht sich Kaspersky® Updater automatisch einen alternativen Server.

Kaspersky Labs bietet alle 3 Stunden ein Update der Anti-Viren-Dateien.

■ Technischer Support (10:00 – 23:00 in Deutsch und rund-um-die-Uhr in English)

Kaspersky Labs bietet Anwendern technischen Support per Telefon und eMail. Die Fachleute des Unternehmens analysieren ständig die globale Viren-Lage. Erhält Kaspersky Labs ein Objekt mit einem bis dahin unbekanntem Virus oder ein verdächtiges Objekt, versendet das Unternehmen ein Reparatur-Modul garantiert innerhalb von 24 Stunden oder gibt Entwarnung.

Systemanforderungen:

- **MS Exchange Server 5.5:**
 - MS Windows NT 4.0 Service Pack 6a
 - MS Exchange Server 5.5 mit Service Pack 4
 - Active Directory Service Interfaces (ADSI) 2.5 oder Active Directory Client Extensions
- **MS Exchange Server 2000:**
 - MS Windows Server 2000 mit Service Pack 2
 - MS Exchange Server 2000 mit Service Pack 2
- **MS Exchange Server 2003:**
 - MS Windows Server 2000 mit Service Pack 3 oder MS Windows Server 2003
 - MS Exchange Server 2003
- **Kaspersky® Anti-Virus 4.5 für Microsoft Exchange Server ist in Deutsch, Englisch, Französisch und Russisch erhältlich.**



akkreditierter Kaspersky Partner
vimus GmbH & Co. KG

Rothenbaumchaussee 3
20148 Hamburg
Tel.: +49 40 41 62 00 30
Fax: +49 40 41 62 00 59
E-Mail: info@vimus.de
<http://www.vimus.de/>



Weitere
Informationen:

Kaspersky Lab
Deutschland

Spretstraße 7
85057 Ingolstadt
Deutschland

Tel.:
+49 (0)841-88197170
Fax:
+49 (0)841-88197171
eMail:
info@kaspersky.de

Kaspersky Labs Produkte
bei unseren Partnern:

[http://www.kaspersky.com/
de/buyoffline.html](http://www.kaspersky.com/de/buyoffline.html)

